



An einen Haushalt  
Amtliche Mitteilung  
P.b.b.

# BRÜCKE

**BÜRSEER PFARRBLATT**

Medieninhaber, Redaktion  
und Verlagsanschrift:  
Röm. kath. Pfarramt 6706 Bürs  
Hersteller und Herstellungsort:  
diöpress 6800 Feldkirch

**Nr. 1/2025**

**MÄRZ 2025**



## **Unsere Erstkommunionkinder stellen sich vor**

Lesen Sie unseren Bericht auf Seite 3



# PILGER DER HOFFNUNG

Liebe Bürserinnen und Bürser, in der kommenden Zeit der Fastenzeit und der Karwoche möchten wir uns gemeinsam auf eine spirituelle Reise begeben, die uns nicht nur in die Tiefe unseres Glaubens führt, sondern auch die Bedeutung der Auferstehung Jesu Christi in den Mittelpunkt stellt. Diese Zeit des Innehaltens und der Besinnung ist mehr als nur eine liturgische Phase; sie ist eine Einladung, die unser Herz und unseren Glauben öffnet, um die Kraft des Glaubens zu



erfahren, die unser Leben verändern kann.

Die Fastenzeit ist eine besondere Gelegenheit, uns von den Ablenkungen des Alltags zu distanzieren und uns auf das Wesentliche zu konzentrieren. Es ist eine Zeit der Umkehr, des Gebets und der Buße, in der wir lernen, unsere Herzen für die Gnade Gottes zu öffnen.

In diesem heiligen Jubiläumsjahr, das unter dem Motto „Pilger der Hoffnung“ steht, sind wir aufgerufen, nicht nur die Ereignisse der Passion und Auferstehung zu betrachten, sondern auch, wie sie unser eigenes Leben und unseren Glauben beeinflussen. Die Auferstehung ist das zentrale Geheimnis unseres Glaubens. Sie verkündet, dass der Tod nicht das letzte Wort hat und dass das Licht des Lebens in die Dunkelheit der Welt hineinscheint. Jeder von uns ist eingeladen, in dieser Zeit der Hoffnung zu reflektieren, wie wir selbst Pilger auf dem Weg zum Leben sind.

„Pilger der Hoffnung“ erinnert uns daran, dass wir in unserem Glaubensweg nicht allein sind. Gemeinsam gehen wir als Gemeinde und als Teil der

weltweiten Kirche. In unseren Gottesdiensten, den Gebeten und den gemeinsamen Aktivitäten finden wir Unterstützung und Ermutigung. Die Gemeinschaft, die wir teilen, ist ein wertvolles Geschenk, das uns hilft, die Herausforderungen des Lebens zu meistern und die Freude der Auferstehung zu erfahren.

Lasst uns in dieser Fastenzeit die Gelegenheiten nutzen, um unseren persönlichen Glauben zu vertiefen. Andererseits lasst uns auch eine weitere Perspektive einnehmen: unser Glaube ist der Glaube der Gemeinschaft. Niemand ist im Glauben allein. Mögen die täglichen Herausforderungen und die Begegnungen mit unseren Mitmenschen uns daran erinnern, dass jeder Akt der Nächstenliebe, jede Geste der Vergebung und jede Stunde des Gebets uns näher zu Christus führen. Persönlicher Glaube lädt uns immer ein, in der Gemeinde aktiv zu werden. Was das für unsere Pfarrgemeinde darstellt, muss nicht zu viel erklärt werden. Unser Engagement in der Pfarre ist die Frucht unseres Glaubens. Indem wir bewusst auf die Bedürfnisse anderer eingehen, werden wir selbst zu Zeugen der Hoffnung und des Lebens, das in der Auferstehung Jesu verankert ist.

Genau in dieser Karwoche werden wir besonders eingeladen, die Bedeutung der aktiven Teilnahme zu reflektieren. Die Pfarre Bürs feiert neue Formen der Gottesdienste im heiligen Triduum. Das ist die Gelegenheit, nicht nur unsere Kreativität und Talente zu zeigen, sondern wirklich Zeugnis des Glaubens zu geben und überzeugt zu werden, wie das Christentum von der Gnade Gottes und der Inspiration des Heiligen Geistes lebt, nicht nur von konkreten Personen.

Möge das heilige Jubiläumsjahr uns



alle dazu inspirieren, in unseren Herzen eine neue Flamme der Hoffnung zu entfachen. Uns ist bewusst, dass die Zahl der Mitglieder der Pfarre immer geringer wird, auch die der ehrenamtlichen Mitarbeiter. Hiermit möchte ich vielen von euch für euer Engagement danken, besonders Herbert Wachter für seine Mitarbeit in den letzten Jahren.

Im Jahr der Hoffnung können wir unsere Perspektive ändern: Was ist wirklich notwendig in unserer Pfarre und auf was sollen wir uns konzentrieren,

um die frohe Botschaft zu verkünden? Seien wir Pilger, die den Weg des Glaubens mit Freude und Zuversicht beschreiten, und lassen wir die Auferstehung Jesu Christi unsere Schritte leiten, während wir die Botschaft des Lebens und der Hoffnung in die Welt tragen.

Ich wünsche euch gesegnete Schritte auf dem Weg der Hoffnung.

*Mladen Milić  
Gemeindeleiter*

## „BEI JESUS DAHEIM“

### Vorstellung der Erstkommunionkinder in Bürs

Am Sonntag, dem 22.12.2024, haben wir nicht nur den vierten Adventsonntag gefeiert, sondern es wurden in einem besonderen Gottesdienst unsere Erstkommunionkinder vorgestellt. Der Gottesdienst stand unter der Leitung von Kaplan Jakob und wurde musikalisch feierlich vom Chor „Good News“ begleitet.

Ein herzlicher Dank gilt den Religionslehrerinnen, die die Kinder auf diesen besonderen Tag vorbereitet und sie bei der Vorstellung der Gemeinde unterstützt haben. Kaplan Jakob gestaltete die Predigt kindgerecht und voller Lebendigkeit. Er nahm die Kinder mit auf eine Reise in das Evangelium, in dem die Jungfrau Maria ihre Verwandte Elisabeth besucht. Mit vielen Fragen regte er die Kinder zum Nachdenken und Mitreden an, wodurch die biblische Botschaft auf anschauliche Weise lebendig wurde.

Ein besonders schöner Moment war die Segnung der Kommunionkerzen, die die Kinder vor einigen Wochen mit viel Liebe selbst gebastelt hatten. Die-

se Kerzen sind ein Symbol für das Licht Jesu, das nun immer stärker in ihren Herzen leuchten darf. Wir danken Gott, dass diese Kinder auf ihrem Glaubensweg Jesus immer näherkommen und sich darauf vorbereiten, ihn in der heiligen Eucharistie zu empfangen.

Nach dem Gottesdienst durften die Kinder den Christbaum in der Kirche mit ihren selbstgestalteten Weihnachtsgugeln schmücken – ein Zeichen dafür, dass ihre Freude und Kreativität die Botschaft von Weihnachten auf besondere Weise zum Ausdruck bringen. Währenddessen waren die anderen Gottesdienstbesucher eingeladen, sich im Pfarrcafé bei Kaffee und Kuchen zu begegnen und auszutauschen.

Möge Gott die Kinder und ihre Familien auf ihrem Weg zur Ersten Heiligen Kommunion begleiten und sie mit seiner Liebe und seinem Licht erfüllen.

*Caroline Säly*



# TAUFERNEUERUNG

In den vergangenen Tagen haben unsere Erstkommunionkinder einen großen Schritt auf ihrem Weg zur Erstkommunion gemacht. Am Freitagnachmittag durften die Kinder kreativ werden: Sie gestalteten eigene Weihwasserflaschen, die sie nun an ihren besonderen Weg erinnern.



Anschließend begaben sie sich bei einer Art Schnitzeljagd in der Kirche auf Entdeckungsreise und lernten die Symbole der Taufe – wie Wasser, Licht und Chrisamöl – auf spielerische und anschauliche Weise kennen. Unser Gemeindeleiter Mladen hat dies sehr gut vorbereitet.

Der Höhepunkt dieser Vorbereitung war die feierliche Tauferneuerung im gut besuchten Gottesdienst am 19.1.2025. Kaplan Jakob schaffte es erneut, die Kinder mit seiner liebevollen und kindgerechten Art mit auf diese Reise zu nehmen. In der Predigt erklärte er zusammen mit den Kindern das Evangelium der Hochzeit zu Kana, wo Jesus das Wasser in Wein verwandelte.

Bei der Tauferneuerung selbst, die direkt am Taufbecken stattfand, durften die Kinder ihr Taufversprechen bewusst und eigenständig erneuern.



Dabei bekräftigten sie ihre Bereitschaft, zur Gemeinschaft der Kirche zu gehören und ihren Glauben zu leben.



Diese Zeremonie ist ein wichtiger Teil der Vorbereitung auf die Erstkommunion, da sie den Kindern die Bedeutung ihrer Taufe und ihren Platz in der Gemeinschaft der Gläubigen näherbringt.

Ein großer Dank gilt den Schülern der Sing&Act-Klasse der Musikschule Brand, die die Messe musikalisch und mit viel Herz umrahmt haben. Ihr Beitrag hat die Feier zu einem ganz besonderen Erlebnis gemacht.

Ein Wochenende voller Gemeinschaft, Glauben und Freude – ein wertvoller Meilenstein für unsere Erstkommunionkinder!

*Caroline Säly*



# KISI Kids in unserer Pfarre



## Wortgottesfeier zum Fest Maria Lichtmess

Die Wortgottesfeier am 2.2.2025 zum Fest Maria Lichtmess oder Darstellung des Herrn unter der Leitung von Gemeindeleiter Mladen Milic war wirklich ein ganz besonderes Erlebnis. Die Feier wurde mitgestaltet von den KISI-Kids, einem Chor, der zur Ehre Gottes singen will. Die Begeisterung dieser Kinder und Jugendlichen war unglaublich und erfasste alle Kirchenbesucher. Der tolle und rhythmische Gesang, der an einen Gospel-Chor erinnerte, war sehr mitreißend. Es war wunderschön zu sehen, dass so viele junge Menschen eine riesige Freude an unserem Glauben und Jesus Christus haben. Während der Messe wurden alle Kerzen in der Kirche gesegnet, die während des ganzen Jahres für die Pfarrgemeinde entzündet werden, auch die Kerzen für den Blasiussegen, der nach der Messe an alle Kirchenbesucher gespendet wurde. Nach den Lesungen aus dem Buch Maleachi und dem Hebräerbrief hörte die Pfarrgemeinde das Evangelium nach Lukas 2,22 -32. Jesus wurde nach Jerusalem in den Tempel

gebracht um ihn - als den Erstgeborenen - gemäß dem Gesetz, 40 Tage nach der Geburt, dem Herrn zu weihen. In Jerusalem lebte damals der fromme Simeon und ihm war vom heiligen Geist offenbart worden, er werde den Tod nicht schauen, ehe er den Messias, den Herrn, gesehen habe. Jetzt wurde er in den Tempel geführt, nahm Jesus in den Arm und pries Gott mit den Worten: „Nun lässt du, Herr, deinen Knecht, wie du gesagt hast, in Frieden scheiden“. In Simeons Vorstellung war der Messias sicher nicht ein einfaches, armes, 40 Tage altes Kind – Simeon aber, hat seine Vorstellung fallen gelassen und dieses kleine Kind als das Heil angesehen – ein Licht, das die Heiden erleuchtet und Herrlichkeit für das Volk bringt.

Mladen hat in seiner Predigt versucht, uns zu erklären, dass wir festgefaste Meinungen und Vorstellungen, wie etwas sein soll oder sein muss, loslassen sollen, denn wir Christen werden immer wieder von Jesus überrascht, und wir sollen uns auch von seinen Plänen für uns überraschen lassen.

*Angelika Stutz*



# EIN ABEND VOLLER GEMEINSCHAFT UND GLAUBEN:

## Firmlinge entdecken die Bibel bei „Bibel und Riebel“

Am Freitag, dem 24. Januar 2025, erlebten Firmlinge aus den Pfarreien Bürs und dem Pfarrverband Brand-Bürserberg einen besonderen Abend der Begegnung und des gemeinsamen Glaubens. Unter dem einladenden Motto „Bibel und Riebel“ hatten die Firmlinge aus Bürs ihre Altersgenossen zu Gast, um gemeinsam die Heilige Schrift auf lebendige Weise zu erkunden.



Die Atmosphäre war von Anfang an geprägt von herzlicher Gastfreundschaft und fröhlicher Aufregung. In lockerer Runde wurden biblische Texte gelesen, diskutiert und in den Kontext des eigenen Lebens gestellt. Dabei wurde deutlich, dass die Bibel nicht nur ein historisches Buch ist, sondern auch heute noch relevante Botschaften für junge Menschen bereithält. Neben der geistigen Nahrung kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Der traditionelle Vorarlberger Riebel,

eine deftige Spezialität, sorgte für Stärkung und bot einen weiteren Anknüpfungspunkt für Gespräche und Austausch.



Ein Höhepunkt des Abends war die Übergabe einer persönlichen Bibel an jeden Firmling. Dieses Geschenk soll die Jugendlichen ermutigen, sich auch nach dem gemeinsamen Abend weiterhin mit der Heiligen Schrift zu beschäftigen und ihren Glauben zu vertiefen.

Der Firmlings-Abend „Bibel und Riebel“ war auf jeden Fall ein voller Erfolg und wird den Jugendlichen sicherlich noch lange in guter Erinnerung bleiben. Er zeigte, dass Glaube und Gemeinschaft auf lebendige und ansprechende Weise miteinander verbunden werden können.

### VISITATION

**Unser Bischof Benno besucht im Zuge der Visitation unsere Pfarrgemeinde. Er feiert mit den Gläubigen vom ganzen Seelsorgeraum Bludenz am Sonntag, dem 23.03.2025, um 9.00 Uhr die hl. Messe in der Friedenskirche Bürs.**

**Anschließend sind alle Messebesucher zur Agape auf dem Kirchplatz herzlich eingeladen.**

**Wir freuen uns darauf!**



# KLEINE KÖPFE – GROSSE FRAGEN: Hat Gott ein Handy?

Es war gerade das Thema, wie es im Himmel aussehen könnte. Und dass Jesus besonders für die Kinder einen ganz besonderen Platz hat. Plötzlich die Frage von Sebastian: „Hat dr Jesus denn a Handy?“ Mama darauf: „Na, des brucht er net“. Die nächste Frage von Sebastian: „Aber wie macht er denn Fotos?“

*(Sebastian, damals etwa 5 Jahre)*

Lieber Sebastian, es stimmt, was dir deine Mama gesagt hat. Gott hat kein Handy, obwohl er gerne mit den Menschen kommuniziert. Wortwörtlich – er kommuniziert so gerne mit uns Menschen, dass er einer von uns geworden ist – als Jesus, der in Bethlehem geboren ist. Er

war ein kleines Kind und ein erwachsener Mensch. Immer wieder begegnete er den Menschen, mit denen er über viele Sachen gesprochen und seine frohe Botschaft verkündet hat. In dieser Zeit gab es keine Möglichkeit für Selfies und Fotos machen, aber Gott hat auch an das gedacht. Er hat die Menschen auf eigenes Bild erschaffen. Also, immer, wenn wir andere Leute sehen (auch die Natur), spüren wir etwas von Gottes Schönheit. Und wirklich, Gott macht immer schöne Bilder. Das kannst du jeden Tag sehen. Ich freue mich, dass du so ernst über Gott fragst und sprechen kannst.

*Herzlichst! Mladen*

## ZUM ABSCHIED

### Herbert Wachter beendet seine freiwillige Arbeit für die Pfarre

Mit Ende Jänner 2025 hat der stv. Vorsitzende des Bürser Pfarrkirchenrates, Herbert Wachter, sein Amt, auch das als Mesner der Martinskirche, aus persönlichen Gründen zurückgelegt.



Es gab kaum eine Messfeier, eine Taufe, Hochzeit oder Beerdigung in der Martinskirche, für die Herbert Wachter nicht Sorge

trug. Acht Jahre sorgte er für einen reibungslosen Ablauf der Zeremonien. Zudem waren ihm die Ordnung auf dem Friedhof und notwendige Reparaturen im und am geschichtsträchtigen Kirchengebäude stets ein Anliegen.

Herbert Wachter hat in seine übernommenen Aufgaben nicht nur Zeit investiert, sondern, und das ist der große Unterschied, Herz und Leidenschaft.

Unübersehbare Spuren hinterlassen hat Herbert in seiner zweieinhalbjährigen Amtszeit als stellvertretender Obmann des Pfarrkirchenrates in der er auch als Obmann des Büchereivereines fungierte. In diese Ägide fällt die von seinem Vorgänger, Manfred



Kramer, initiierte Sanierung der Friedenskirche. Mit Wissen, Geduld, Akribie und dem oftmals notwendigen Nachdruck umschiffte er als Kapitän mit seinen von ihm oft gelobten Matrosen des Pfarrkirchenrates raue Gewässer der Organisation und Kontrolle. Sehr viele weitere Notwendigkeiten für das nach weltlichen Ansätzen begründete Funktionieren der Pfarrei wurden von ihm und seinem ihm stets loyalen Team bearbeitet; hier seien besonders die Verhandlungen bezüglich des Kinderhausbaues erwähnt. Durch seine Tätigkeit bestätigte sich die Bedeutung des Ehrenamtes, das nicht eine Arbeit ist, die nicht bezahlt wird, sondern Arbeit, die unbezahlbar ist.

Wenn der Kontakt mit den Ecken und Kanten eines Menschen mitunter etwas schmerzhaft sein kann, so war Herbert doch immer wieder um ein

Gespräch auf Augenhöhe und friedensstiftend Konsens bemüht. „Ich habe meine Arbeit immer gerne und mit allen meinen Möglichkeiten gemacht. Besonders dankbar bin ich für die Zusammenarbeit mit meinen Kolleginnen und Kollegen des Pfarrkirchenrates; doch nun ist die Zeit gekommen“, so Herbert Wachter in einem Kurzresümee seiner Tätigkeit. Die Mitglieder des Pfarrkirchen- und des Pfarrgemeinderates bedanken sich auch auf diese Weise beim ausgeschiedenen stv. Vorsitzenden, Herbert Wachter, für dessen unermüdlischen Einsatz in den Diensten der Pfarrei mit der Zukunftsmotivation, dass das Ende einer Arbeit oft der Beginn von etwas Neuem bedeuten kann.

*Otmar Bürkle*



Pfarre Bürs

Katholische  
Kirche  
im Lebensraum Illudenz

Schulstraße 6 A-6706 Bürs  
T 05552 65061  
pfarre.buers@kath-kirche-lebensraum-bludenz.at  
www.pfarre-buers.at

Bürs, 30.1.2025

### **Freiwilliger Amtsverzicht von stv. Pfarrkirchenratsvorsitzenden Herbert Wachter**

Seinem Wunsch entsprechend hat Herbert Wachter am Dienstag, 28.1.2025 den Rücktritt als stv. Pfarrkirchenratsvorsitzender der Pfarre Bürs schriftlich bekannt gegeben. Pfarrmoderator Pater Guido Kobiec nimmt seine Entscheidung mit sofortiger Wirkung zur Kenntnis.

Mit einer großen Dankbarkeit dürfen wir Herbert Wachter verabschieden, der mit viel Umsicht und Einsatz in dieser Zeit für die Pfarre Bürs gewirkt hat. Gemeinsam mit dem gesamten Pfarrkirchenrat wurde vieles geschaffen und erreicht, dafür ein herzliches „Vergelts Gott“.

Für die Pfarre Bürs

**P. Guido Kobiec**  
Pfarrmoderator



# CLAUDIA EBSTER SCHIED AUS

## Wir sagen unserer Pfarrsekretärin Danke!

Ende Februar hat sich Claudia als Pfarrsekretärin verabschiedet. Im letzten Jahr hat sie durch ihre nette Kommunikation, Empathie, Willkommenskultur und ausgeprägte Menschlichkeit unsere Pfarre bereichert. Sie war auch Ansprechpartnerin für Rat-

und Hilfesuchende und eine Person, die komplexe administrative Aufgaben zu bearbeiten hatte. Für ihre Tätigkeit im Büro und Mithilfe in der Pastoral im letzten Jahr sagen wir ihr ein herzliches Dankeschön!

*Mladen Milić*

## Pfarre St. Martin Bürs

Die **Pfarre St. Martin** in Bürs sucht für ihr Pfarrbüro eine/n kommunikationsfreudige/n, aufgeschlossene/n

### Pfarrsekretär/in

20% - 8 Wochenstunden (möglichst mittwochs und freitags)

<p><b>Du willst ...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>_ allgemeine Sekretariatsarbeiten (Schriftverkehr, Terminkoordination, ...) übernehmen</li> <li>_ den Parteienverkehr (Erteilung von Auskünften, Empfang, ...) abwickeln</li> <li>_ Matrikelbücher führen (Einschulung durch die Diözese)</li> </ul>	<p><b>Du hast ...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>_ Grundkenntnisse in Word, Excel und Outlook</li> <li>_ Kommunikationsfreudigkeit</li> <li>_ Freude am Umgang mit Menschen</li> <li>_ Teamfähigkeit</li> <li>_ Lernbereitschaft</li> <li>_ Identifikation mit der katholischen Kirche</li> </ul>
---	---

**Ja? Dann freuen wir uns über deine schriftliche oder elektronische Bewerbung bis 15.03.2025!**

Wir bieten ein engagiertes Team, Unterstützung, angemessene Entlohnung und gute Weiterbildungsmöglichkeiten.

Bitte schick deine Bewerbung an:  
**Mladen Milić, Gemeindeleiter**  
 Schulstraße 6, 6706 Bürs  
 E-Mail: [mladen.milic@kath-kirche-lebensraum-bludenz.at](mailto:mladen.milic@kath-kirche-lebensraum-bludenz.at)  
 T: +43 676 83240 8283

oder

Pfarre Bürs  
 Schulstraße 6, 6706 Bürs  
 E-Mail: [pfarre.buers@kath-kirche-lebensraum-bludenz.at](mailto:pfarre.buers@kath-kirche-lebensraum-bludenz.at)

Katholische  
**Kirche**  
im Lebensraum-Bludenz

[www.pfarre-buers.at](http://www.pfarre-buers.at)



  
**JUGENDPASSION**

**Were you there?  
Warst du dort?**

Regie: Oswald Wächter  
Text: Hans Persting

Jugendliche inszenieren die Passion Christi – modern, berührend und lebendig erzählt für Jung und Alt.

**TERMINE**

SO 16.03.2025	Lech, neue Kirche	17:15 Uhr
SA 22.03.2025	Pfarrkirche Dornbirn - Rohrbach	16:30 Uhr
SO 23.03.2025	Pfarrkirche Feldkirch - Altenstadt	16:30 Uhr
SA 05.04.2025	Bürs, Friedenskirche	17:00 Uhr
SO 06.04.2025	Pfarrkirche Innerbraz	17:00 Uhr
SA 12.04.2025	Lech, neue Kirche	17:15 Uhr
SO 13.04.2025	Pfarrkirche Gantschier	17:00 Uhr
FR 18.04.2025	Pfarrkirche Feldkirch - Levis*	20:00 Uhr

\* nur zugewandte Stimmwähler

 **FREIWILLIGE SPENDE  
FREIE PLATZWAHL**

[www.passionsspiele-vorarlberg.at](http://www.passionsspiele-vorarlberg.at)  
[jugendpassionspiele@kath-kirche-lebensraum-bludenz.at](mailto:jugendpassionspiele@kath-kirche-lebensraum-bludenz.at)  
[jugendpassion\\_vorarlberg](https://www.facebook.com/jugendpassion_vorarlberg)

## Beichtfest für Kinder und Familien

**FREITAG 28. März 2025**  
14.00 - 17.00 Uhr  
Friedenskirche Bürs  
Schulstraße 6, 6706 Bürs

Für Kinder und Familien aus dem  
Seelsorgeraum Bludenz.

Verschiedene Stationen laden zum  
Nachdenken rund um das  
Thema Versöhnung ein.

Gelegenheit zur Beichte bei  
Pater Guido, Kaplan Jakob und  
anderen Priestern.

Für Fragen und Anmeldung:  
Mladen Milic  
mladen.milic@kath-kirche-lebensraum-bludenz.at  
0676/83240 8283

Katholische  
**Kirche**  
im Lebensraum Bludenz

[www.kath-kirche-lebensraum-bludenz.at](http://www.kath-kirche-lebensraum-bludenz.at)

# BÜCHER FLOHMARKT

## LETZTE CHANCE

Wir veranstalten unseren „Abverkaufsflohmarkt“, das bedeutet das ist die letzte Möglichkeit vielen Büchern, Spielen und anderen Medien ein zweites Leben zu schenken und das zu einem unschlagbaren Preis.

### MEDIEN

Bis zum Flohmarkt nehmen wir zu den Öffnungszeiten der Bücherei auch wieder guterhaltene Medienspenden an.

Neben vielen tollen Medien gibt es auch wieder eine Verpflegung vor Ort, freut euch auf Kaffee und Kuchen.

### WO UND WANN

Der finale Bücherflohmarkt findet im **Pfarrsaal Bürs** am Freitag, dem **14. März 2025 von 15 bis 21 Uhr** statt und am Samstag, dem **15. März 2025 von 9 bis 18 Uhr** statt. Der Reinerlös des Bücherflohmarktes kommt der Bücherei Bürs zu Gute.



**B** **EUER TEAM DER  
BÜCHEREI BÜRS**  
0664 5655300 und buecherei@buers.at

## Fastensuppe am Karfreitag

*Wir laden euch ein, gemeinsam eine köstliche  
Gemüsesuppe mit selbstgebackenem Brot zu  
essen.*

**Gerne könnt ihr die Suppe auch mitnehmen.**

**WO: Pfarrsaal bei der Friedenskirche Bürs**

**Karfreitag: 18. April 2025**  
**11:30 - 13:00 Uhr**

*Freiwillige Spenden kommen der Pfarre Bürs zugute.*





# STERNSINGER 2025

## Sendung und Segnung - Patrozinium der Friedenskirche

Die erste Messfeier im Heiligen Jahr 2025 konnten wir am 1. Jänner.2025 um 18.00 Uhr in der Friedenskirche in Bürs unter der Leitung von Kaplan Jakob Geier feiern, mit der Anwesenheit vom Gemeindeleiter Mladen Milic und Pastoralleiter Thomas Folie. Musikalisch wurde die Messfeier wunderschön vom EKO Chörle Hl. Kreuz begleitet.

Es waren Sternsinger aus dem gesamten Seelsorgeraum vertreten. Nach den Lesungen und dem Evangelium nach Lukas 2,16-2,21 hörten alle Anwesenden in der Predigt von Mladen die berührende Geschichte von „Luce“.

Luce ist das Maskottchen des Vatikans für das Heilige Jahr 2025. Es ist ein sogenanntes Ordentliches Heiliges Jahr, das alle 25 Jahre stattfindet.

Die kleine Luce symbolisiert das Jubiläumslogo des Heiligen Jahres 2025 „Pilger der Hoffnung“.

Das Pilgermaskottchen „Luce“ ist eine Pilgerin mit typischen Elementen. Sie trägt einen gelben Mantel, der für das Licht steht, das im Heiligen Jahr in unser Leben kommen soll. So sind auch einige Mäntel unserer Sternsinger gelb – auch sie bringen Licht in die Häuser der Menschen, die sie besuchen. Luce hat blaue Haare – die Farbe Blau steht für die Mutter Gottes. Um ihren Hals trägt sie einen Rosenkranz, der uns „das Beten“ in Erinnerung rufen soll. Der Pilgerstab, den Luce in der Hand hält, steht für die Pilgerfahrt des Lebens. Die grünen

Schuhe von Luce sind schmutzig und weisen darauf hin, dass die Wege des Lebens nicht immer gerade und einfach zu gehen sind. Das ganz besondere Licht in ihren Augen ähnelt einer Jakobsmuschel, welche für Beständigkeit im Glauben steht und auch ein Symbol der Taufe ist.



Am Ende der Messfeier wurden die Sternsinger gesegnet und in den gesamten Seelsorgeraum entsendet. Auch alle Anwesenden erhielten auf Wunsch Einzel-, Paar- oder Familiensegnen.

*Angelika Stutz*

### Impressum:

**BRÜCKE – Bürser Pfarrblatt** – Mitteilungsblatt für die Pfarrgemeindemitglieder der r.k. Pfarre Bürs – St. Martin.  
**Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:** Röm. Kath. Pfarramt Bürs, 6706 Bürs, Schulstr. 6, Tel. 05552-65061  
**Hersteller und Herstellungsort:** diöpress 6800 Feldkirch, Bahnhofstraße 13, Tel. 05522-3485-108  
**Leitender Redakteur:** Mag. Mladen Milic, (Gemeindeleiter). **Weitere Mitglieder des Pfarrblatt-Teams:** Gerda Schuler, Angelika Stutz, Otmar Bürkle, Caroline Sály, Karl Winger (Layout). **DVR Nr.** 0029874(10372); **Fotos:** Wenn nicht anders erwähnt: Pfarrarchiv. **E-Mail:** : pfarre.buers@kath-kirche-lebensraum-bludenz.at



## Sternsingeraktion in Bürs

Einige Tage danach brachten die Sternsinger den Segen Gottes, sammelten Gelder für die Dreikönigsaktion Österreich und lösten viel Freude und Berührung bei vielen Menschen aus. Wir möchten ein großes Lob und Dankeschön den Sternsängern, Begleitpersonen und dem Team sagen. Im Dorf marschierten 50 Kinder mit, 15 Begleitpersonen und 6 fleißige Damen haben sich



gekümmert, dass alles funktioniert: Kleidung, Waschen, Organisieren der Gebiete, leckeres Abendessen, Proben, Werbung und vieles mehr. Dank der Großzügigkeit vieler Bürser haben die Sternsinger 10.479 € für eine bessere Welt gesammelt. Im ganzen Seelsorgeraum haben die Leute 57.545,00 € spendiert. Vergelt's Gott!

*Mladen Milić*



**Protector Ecclesiae – Beschützer der Kirche:** Das steht über der Darstellung des heiligen Josef, dessen Fest die Kirche am 19. März feiert. Beschützer der Kirche, weil Beschützer Jesu als Neugeborener, als Kind, als Heranwachsender. Die Evangelien erzählen wenig über die Vater-Sohn-Beziehung von Josef und Jesus, doch wir dürfen gewiss sein, dass Josef gut für das Kind gesorgt hat, das Gott selbst ihm anvertraut hatte. Gott hat sich – in Jesus – Josef anvertraut, deshalb dürfen wir ihm heute gestrost auch die Kirche anvertrauen.



# GOTTESDIENSTORDNUNG

SANKT MARTIN ----- März – Juni 2025 ----- FRIEDENSKIRCHE



Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen:

9.00 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche (FK)  
Jeden 1. Sonntag im Monat Wortgottesfeier



09.03.2025 09.00 Uhr	Friedenskirche	<b>1. Fastensonntag:</b> Messfeier mit anschließendem Pfarrcafé mit „Funkaküchle“; Mitgestaltung: Thomas Hebenstreit; Möglichkeit fürs Spenden für Caritas
16.03.2025 09.00 Uhr	Friedenskirche	<b>2. Fastensonntag: Messfeier</b>
23.03.2025 09.00 Uhr	Friedenskirche	<b>3. Fastensonntag:</b> Festmesse zur Bischofsvisitation mit Bischof Benno Elbs; anschließend Agape auf dem Kirchplatz
30.03.2025 09.00 Uhr	Friedenskirche	<b>4. Fastensonntag: Messfeier mit Jahresgedenken</b>
06.04.2025 09.00 Uhr	Friedenskirche	<b>5. Fastensonntag: Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung</b>
13.04.2025 09.00 Uhr	Friedenskirche	Palmsontag: Messfeier zum Palmsonntag mit Palmbuschsegnung ; anschließend Pfarrcafé im Pfarrsaal
17.04.2025 19.00 Uhr	Friedenskirche	Gründonnerstag: Brotfeier mit anschließender eucharistischen Anbetung; mitgestaltet von den Erstkommunionkindern und Chor Good News
18.04.2025 17.00 Uhr	Friedenskirche	<b>Karfreitag:</b> Kreuzwegandacht für die Kinder und Familien
18.04.2025 19.00 Uhr	Martinskirche	<b>Karfreitag:</b> Andacht zum Karfreitag
19.04.2025 09.00 Uhr	Friedenskirche	<b>Karsamstag:</b> Speisensegnung
19.04.2025 20.30 Uhr	Friedenskirche	Osternacht: Andacht zur Feier der Auferstehung Christi
20.04.2025 09.00 Uhr	Friedenskirche	Festmesse zum Ostersonntag
27.04.2025 09.00 Uhr	Friedenskirche	Weißer Sonntag: Messfeier mit Jahresgedenken
04.05.2025 10.00 Uhr	Friedenskirche	Erstkommunionfeier
06.05.2025 19.00 Uhr	Martinskirche	Maiandacht mit den Erstkommunionkindern
11.05.2025 09.00 Uhr	Friedenskirche	<b>4. Sonntag im Osterkreis:</b> Messfeier zum Muttertag
14.05.2025 19.00 Uhr	Martinskirche	Maiandacht



18.05.2024 09.00 Uhr	Friedenskirche	<b>5. Sonntag im Osterkreis: Messfeier</b>
21.05.2025 19.00 Uhr	Martinskirche	Maiandacht mit Ministranten
25.05.2025 09.00 Uhr	Friedenskirche	<b>6. Sonntag im Osterkreis:</b> Messfeier mit Jahresgedenken
01.06.2025 09.00 Uhr	Friedenskirche	<b>7. Sonntag im Osterkreis:</b> Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
08.06.2025 09.00 Uhr	Friedenskirche	<b>Pfingstsonntag: Messfeier</b>
14.06.2025 18.00 Uhr	Friedenskirche	Vorabendmesse mit der Firmfeier (Der Gottesdienst am Sonntag, den 15.06. um 9.00 Uhr entfällt)
22.06.2025 09.00 Uhr	Friedenskirche Martinskirche	<b>12. Sonntag im Jahreskreis:</b> Messfeier mit der Fronleichnamspzession
29.06.2025 09.00 Uhr	Friedenskirche	<b>13. Sonntag im Jahreskreis:</b> Messfeier mit Jahresgedenken

## Jahresgedenken:

**Sonntag, 30. März,** Herr Markus Pocza, Herr Anton Thier, Frau Karolina Jenni, Herr Helmut Streit

**Sonntag, 27. April,** Frau Gertrud Le Vray, Herr Johann Emberger

**Sonntag, 25. Mai,** Herr Klemens Wachter, Frau Hilde Frei

**Sonntag, 29. Juni,** Herr Hans Schacherl

## Aus unserer Pfarre verstorben sind:

Monika Mair, Gerd Tschofen, Erika Butzerin, Anita Nöstler, Elly Grüner, Marianne Plangg, Herwig Bürkle, Reinelde Warger, Ingeborg Brandfellner R.I.P.!

## Besondere Messfeiern im Seelsorgeraum:

**Montag, 21.4.2025 um 10.30 Uhr** – Ostermontag – Messfeier für den ganzen Seelsorgeraum in der Hl. Kreuzkirche in Bludenz; musikalische Gestaltung – Gospel Family

**Donnerstag, 29.5.2025 um 10.00 Uhr** – Christi Himmelfahrt – Messfeier für den ganzen Seelsorgeraum in Nüziders

**Montag, 9.6.2025 um 10.00 Uhr** – Pfingstmontag – Messfeier beim Oberen Bild in Nüziders

**Donnerstag, 19.6.2025 um 9.00 Uhr** – Fronleichnam – Messfeier mit Prozession für die städtischen Pfarren in Bludenz

Die  
**BISCHÖFLICHE VISITATION**  
für den Seelsorgeraum Bludenz findet am  
Sonntag, dem 23. März 2025, um 09.00 Uhr  
in der Friedenskirche Bürs  
mit anschließender Agape am Kirchplatz statt.



# Gottesdienstordnung der Pfarre Bürs

## Karwoche und Ostern 2025



### Palmsonntag, 13. April

9.00 Uhr Messfeier zum Palmsonntag mit  
Palmbuschsegnung, Jahresgedenken und  
anschließendem Pfarrcafé.  
Friedenskirche Bürs



### Gründonnerstag, 17. April

19.00 Uhr Brotfeier mit anschließender  
eucharistischer Anbetung  
Mitgestaltung: Erstkommunionkinder und  
Chor Good News  
Friedenskirche Bürs



### Karfreitag, 18. April

17.00 Uhr Kreuzwegandacht für Kinder und Familien  
Friedenskirche Bürs  
19.00 Uhr Andacht zum Karfreitag  
Martinskirche Bürs



### Karsamstag, 19. April

9.00 Uhr Speisensegnung  
Friedenskirche Bürs  
20.30 Uhr Andacht zur Osternacht und Mitnahme  
des Osterlichtes  
Friedenskirche Bürs

### Ostersonntag, 20. April

9.00 Uhr Festmesse zum Osterfest und Mitnahme  
des Osterlichts  
Friedenskirche Bürs

*Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt,  
bleibt es allein; wenn es aber stirbt, bringt es reiche Frucht.  
(Joh 12,24)*

Katholische  
**Kirche**  
im Lebensraum Illudenz

Pfarre St. Martin Bürs  
Schulstraße 6, 6706 Bürs  
05552 65061





GEMEINSAM DEN GLAUBEN FEIERN

Katholische  
**Kirche**  
im Lebensraum Bludenz

**Sonntag**  
**23.3.2025**  
**9 Uhr**  
**Bürs**

**Bürs**

**Bings  
Stallehr  
Radin**

**Lorüns**

**Nüziders**

**Hl. Kreuz**

**Herz  
Mariae**

**Festmesse im Seelsorgeraum Bludenz  
mit Bischof Benno Elbs**

am 23.3.2025 um 9 Uhr in der Friedenskirche Bürs  
im Anschluss Begegnung und Agape am Kirchplatz

11 bis 13 Uhr Einladung zum **Suppentag** im Davennasaal Stallehr